Bezirksamt Neukölln von Berlin im September 2022

Geschäftsbereich II – Schule, Kultur und Sport

Amt für Weiterbildung und Kultur/

Fachbereich Bibliotheken

**Organisation oder Selbstständige/r für ein Projekt**

**zur Engagementkoordination für den Ortsteil Rudow gesucht!**

Das Amt für Weiterbildung und Kultur Neukölln möchte den Aufbau von Engagementstrukturen im Ortsteil Rudow Berlin-Neukölln rund um und mit der Öffentlichen Bibliothek „Gertrud-Haß-Bibliothek“ in Alt-Rudow fördern. Es wird beabsichtigt im Rahmen des Programms *Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften* (FEIN)

(<https://www.stadtentwicklung.berlin.de/staedtebau/foerderprogramme/fein/>) ein Pilotprojekt zu beantragen.

Pilotprojekte können in der Regel eine Förderung bis zu 30.000 € jährlich über 3 Jahre erhalten. Die Entscheidung über den Antrag bzw. das eingereichte Konzept und dessen Förderung obliegt der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

In Rudow gibt es wenig öffentliche Infrastruktur. Gleichfalls gibt es in dieser Region auch sehr viel weniger freie Träger als dies in Nord-Neukölln der Fall ist. Durch den Wohnungsneubau im angrenzenden Ortsteil Gropiusstadt und weiteren Ein- und Mehrfamilienhausbau verändert sich auch Rudow bzw. die Bedarfslagen, der dort wohnhaften Bevölkerung.

In 2021 zog die Stadtteilbibliothek Rudow – heute Gertrud-Haß-Bibliothek – in einen Neubau in Alt-Rudow. Entsprechend der inhaltlichen Weiterentwicklung der Bibliotheken bietet das Gebäude einen Raum für Veranstaltungen, Workshop u.ä. sowie einen Garten. Anfragen aus der Bevölkerung sich hier aktiv einzubringen, gibt es bereits. Auch ein erstes durch die Bibliotheksmitarbeitenden initiiertes Format „Sprach-Café“ könnte durch die Mitglieder eigenständig fortgesetzt werden.

Das Pilotprojekt soll die Mitarbeitenden in der Stadtteilbibliothek beim Aufbau von tragfähigen Engagementstrukturen an dem Standort unterstützen (ggf. Freundeskreis, Förderverein, Initiative) und gleichzeitig soll mit der Arbeit an diesem Standort die Wünsche der Rudowerinnen und Rudower einfließen. Eine Kooperation mit bestehenden Engagementstrukturen im Bezirk, wie dem Neuköllner EngagementZentrum, ist anzustreben. Insoweit soll über das Pilotprojekt einerseits ein Kanal geschaffen werden, der jedoch auch eine strukturelle Tragfähigkeit nach Projektende aufgebaut hat.

Das Amt für Weiterbildung und Kultur mit dem Fachbereich Bibliotheken sucht daher einen interessierten Kooperationspartner für dieses Vorhaben (Beginn des Projekts im I. Quartal 2023). Neben freien Trägern können auch Einzelpersonen ihr Interesse bekunden, soweit diese im Rahmen einer Zuwendung ihre Kosten abrechnen können.

Das Projekt wird als Zuwendung nach § 44 Landeshaushaltsordnung umgesetzt.

**Interessierte Personen/Träger bitten wir bis zum 14.11.2022 folgende Unterlagen per Mail an** [**AmtWbKu@bezirksamt-neukoelln.de**](mailto:AmtWbKu@bezirksamt-neukoelln.de) **einzureichen:**

Formal – Umfang 1 bis max. 2 Seiten:

* Kurze Darstellung des Trägers (Anzahl der Mitarbeitenden, bisherige Projekte)
* Bei Einzelpersonen: Darstellung der fachlichen Qualifikation und bisherigen Berufs-/Projekterfahrung

Inhaltlich – Umfang 1 bis max. 2 Seiten:

* Konzeptionelle Idee/Herangehensweise für den Aufbau von Engagementstrukturen um die Gertrud-Haß-Bibliothek

Für ein Gespräch mit der Leitung der Stadtbibliothek und des Fachbereichs Bibliotheken, der Leiterin des Amtes für Weiterbildung und Kultur sowie dem Engagementbeauftragten ist voraussichtlich Montag, der 21.11.2022 vorgesehen.

Rückfragen können Sie an Frau Jin, Leiterin der Gertrud-Haß-Bibliothek stellen.

Telefon: (030) 90239 – 1942 montags bis freitags zwischen 11 und 17 Uhr

[sunmi.jin@stadtbibliothek‑neukoelln.de](mailto:sunmi.jin@stadtbibliothekneukoelln.de)